



Meißnererklärung 2013

Die freideutsche Jugend will nach eigener Bestimmung, vor eigener Verantwortung, in innerer Wahrhaftigkeit ihr Leben gestalten.

Diesen Anspruch formulierten Bünde der deutschen Jugendbewegung in der Meißnerformel 1913 zum Freideutschen Jugendtag auf dem Meißner.

Unsere schnelllebige Welt zeigt in immer kürzeren Abständen neue Möglichkeiten und Wege auf und stellt vielfältige Ansprüche an uns. Ein Übermaß kann unsere Sinne abstupfen und unsere Seele blind für das Wesentliche machen. Um in diesem Meer des Möglichen nicht Orientierung und Halt zu verlieren, ist uns die Meißnerformel in ihrer Beständigkeit ein Kompass auf unserem Weg.

Wir sind überzeugt, dass Glück und Lebensgleichgewicht nicht ohne Muße zu erreichen sind. Wir möchten unsere gemeinsame Zeit selbstbestimmt und in Unbefangenheit leben und auf Fahrt und Lager, in Gemeinschaft und ästhetischem Gestalten einen Raum schaffen, der dem Menschen in seiner ganzen Persönlichkeit gerecht wird.

Die zunehmende Verlagerung von Begegnung in den virtuellen Raum birgt die Gefahr von Unverbindlichkeit und innerer Vereinsamung. Dem stellen wir unsere selbstgewählte Verbindlichkeit und unser Bekenntnis zu Gruppe und Bund entgegen, die tatsächliches Erleben, Naturerfahrung und die persönliche Entwicklung fördern.

Veränderungen im Bildungswesen führen neben einer wachsenden zeitlichen Inanspruchnahme zu einer Herabwertung von Bildung zu einem bloßen Mittel zum Zweck. Wir erkennen ihren Wert an sich und sind gefordert, uns der Einzigartigkeit unseres selbstbestimmten Bildungsansatzes hin zu innerer Haltung bewusst zu werden und ihn auch weiterhin als Gegenentwurf in die Gesellschaft zu tragen.

Wir streben nach Erweiterung unserer persönlichen Grenzen. In Respekt vor unserem Nächsten lehnen wir jedoch jede Grenzüberschreitung ab, die seine Würde und Persönlichkeit verletzt.

Die unmittelbare Begegnung mit der Natur, ihrer Schönheit und ihren Herausforderungen auf Fahrt erfüllt uns immer wieder mit Ehrfurcht. Die Bewahrung der Schöpfung ist daher Teil unseres verantwortungsbewussten Handelns.

Aus der Freude am gemeinsamen Werk und in der festen Überzeugung, dass uns die bündische Lebensweise im Sinne der Meißnerformel auch durch zukünftige Herausforderungen leiten wird, wollen wir den 100. Jahrestag des Freideutschen Jugendtages von 1913 feiern.

Die Sprecher der teilnehmenden Bünde
Immenhausen, am 24. März 2013

